

An alle Eltern und Schulleitungen
der Grundschulen Ost, West, Hochbrück
und der Max- Mannheimer Mittelschule Garching

Garching b. München 01.09.2021

Liebe Eltern, liebe Schulleitungen,

in wenigen Tagen starten Ihre und unsere Kinder in ein neues Schuljahr. Uns verbindet der Wunsch nach Schule in Präsenz und Vermeidung von steigenden Infektionszahlen und Quarantäneanordnungen. Nach den Erfahrungen des letzten Jahres ist es das Gebot der Stunde und unser uneingeschränkter Wille, dass Schüler und Schülerinnen gesund und durchgängig in den vertrauten Klassen- und Fachräumen lernen können und betreut werden. Das gilt selbstverständlich ebenso für alle an der Schule tätigen Lehr- und Fachkräfte.

Gemeinsam mit dem Stadtrat, den Kollegen und Kolleginnen aus der Verwaltung und mit Ihnen, liebe Rektorinnen haben wir in den letzten Wochen und Monaten intensiv den sinnvollen Einsatz von mobilen und zentralen Luftfiltern besprochen. Die öffentliche und gesellschaftliche Diskussion über Mehrwert und Machbarkeit wird durchaus kontrovers und lebhaft geführt. Alle Klassen- und Fachräume der Garchinger Grund- und Mittelschulen sind sehr gut zu lüften und mit CO² Sensoren ausgestattet, die aufzeigen, wann eine Sauerstoffzufuhr notwendig ist.

Der Garchinger Stadtrat hat sich nach vorausgegangener, fachlicher Begutachtung und sachlicher Abwägung in seiner Sitzung vom 29.07.2021 positioniert, und mehrheitlich für die Anschaffung von mobilen Luftreinigern und dezentralen Lüftungsanlagen für die Garchinger Grund- und Mittelschulen plädiert. Wir stützen uns dabei auf den Beschluss des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 14.07.2021 zur Verringerung der Aerosolkonzentration für Klassen- und Fachräume durch den Einsatz von Luftreinigungsgeräten und Lüftungsanlagen (sog. RLT- Anlagen). Die Förderung durch den Freistaat ist dabei begrenzt auf bis zu 50% der zuwendungsfähigen Ausgaben und beträgt höchstens 1.750 € pro förderfähigen Raum. Somit wird die Stadt Garching die Differenz und darüber hinaus die Wartungskosten tragen. An dieser Stelle sei betont, dass nicht alle Landkreisgemeinden ihre Schulen mit Lüftungsgeräten ausstatten und unser Beschluss - trotz schwieriger Haushaltslage - ein klares Votum für das Wohlbefinden unserer Kinder und des Schulpersonals ist und der Risikominimierung sowie der Nachhaltigkeit dienen soll.

Was bedeutet die Stadtratsentscheidung nun konkret für Ihre Schule?

- Nach Machbarkeitsauswertung werden die Grundschule Ost und die Grundschule Hochbrück einschließlich der Räume vom städtischen Hort und der Mittagbetreuung der Nachbarschaftshilfe mit mobilen Luftreinigungsgeräten ausgestattet.
- Der Schulkomplex West mit der Grundschule und der Max- Mannheimer Mittelschule einschließlich der Räume des städtischen Hortes und der Mittagbetreuung der Nachbarschaftshilfe erhalten nach Begutachtung stationäre, dezentrale Lüftungsanlagen. Jedoch nur dort, wo nicht bereits eine Lüftungsanlage verbaut ist.
- Neben den jeweiligen Klassen- und Fachräumen werden auch die Lehrerzimmer mit Geräten ausgestattet.

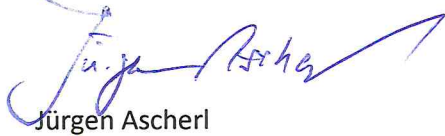
Aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Ausschreibung durch die hohen Auftragswerte gehen wir davon aus, dass eine Beauftragung für die mobilen Geräte Mitte Oktober erfolgen kann und für die dezentralen Anlagen eine Realisierung im Laufe des kommenden Jahres stattfindet.

Die Analyse sowie das vorgeschriebene Ausschreibungsverfahren sind zeitintensiv, auch müssen Lieferengpässe einkalkuliert werden. Wir können Ihnen jedoch versichern, dass die Stadt Garching bestrebt ist, die schnellstmögliche Variante zu finden, um die benötigten Geräte und Anlagen aufzustellen und zu installieren.

Luftfilter und Anlagen ersetzen nicht das regelmäßige Stoßlüften, um den Sauerstoff in den Räumen zu erneuern. Das wesentliche Mittel zur Bekämpfung der Pandemie bleibt neben dem Lüften und der Einhaltung der AHA- Regeln weiterhin eine regelmäßige Testung.

Ich wünsche Ihnen allen und den Schüler und Schülerinnen einen gelungenen Schulbeginn und ein gesundes und erfolgreiches Schuljahr.

Es grüßt Sie herzlich



Jürgen Ascherl
Zweiter Bürgermeister